

## Sitzungsniederschrift

Gremien	Ortsbeirat
Sitzung Nr.	OB Oberrosphe 2/2016
Datum	09.05.2016
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	22:10 Uhr
Ort	Dorfgemeinschaftshaus Oberrosphe
Sitzung	öffentlich

### Anwesend:

Mitglieder	Ja	Nein
Tobias Kunz	X	
Bettina Bamberger-Spanka	X	
Erwin Hahn		X
Najeth Salomon	X	
Ralf Küch	X	
Svenja Sauerwald	X	
Ulrich Pfeiffer	X	

### Magistrat

niemand

### Verwaltung

Hendrik Ochs

### Gäste

Hans Bertram, Hans Busch, Maike Krebs, Jochen Gembatzki,  
Heinrich Henseling, Ulrich Wolf, Helmut Wolf

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Dorferneuerung
3. Verschiedenes

## TOP 1 Begrüßung

Ortsvorsteher Tobias Kunz eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Es gibt keine Anmerkungen zum letzten Protokoll vom 25.04.2016.

## TOP 2 Dorferneuerung

Ralf Küch hat für die Sitzung eine Tischvorlage mit den geplanten Maßnahmen, aus dem "Dorfentwicklungskonzept Wetter Oberrospe - Unterrospe - Treisbach", vorbereitet. Man einigt sich darauf, die Maßnahmen entsprechend der Prioritäten aus dem Konzept, zu besprechen und den aktuellen Stand festzustellen. Außerdem soll festgelegt werden, um welche Maßnahmen sich der Ortsbeirat in Zukunft aktiv kümmern wird.

### Prioritätsstufe 1

#### Mehrgenerationenplatz

- Hans Bertram gibt zunächst einen ausführlichen Überblick über die bisherigen Aktivitäten und Planungen. Neben der Befestigung des Untergrundes wurden zunächst folgende Einzelmaßnahmen geplant
  - o Platz für Festzelt
  - o Parkplatz für DGH und Museum
  - o Rasenlabyrinth
  - o Asphaltfläche zum Malen und Eisbahn
  - o Wasserspielplatz mit Bachbetschauanlage, Mühlrad
  - o Gestaltung des Heringsweges
  - o Später kamen noch ein Bolzplatz und Wohnmobilstellplätze hinzu.
- Erste Planungen sollten mit Leaderprogramm gefördert werden (30.000 €)
- Die Toiletten auf dem Platz wurden mit 5.000,- € von der Stadt Wetter und Eigenleistung von Oberrospher Bürgern renoviert.
- Bei den Planungen wurde festgestellt, dass die Brücke zum Heringsweg repariert werden muss.
- Die Zugänge zu den Anliegergrundstücken (Maas, Höfer, Naumann) müssen auch noch geklärt werden.
- Ein Antrag für das Leaderprogramm ist bei der Stadt Wetter in Bearbeitung für:
  - o Wasserspielplatz
  - o Bachbetschauanlage
  - o 2 Campingstelen für Wohnmobile
  - o Bepflanzung

**Ergebnis:** Der Mehrgenerationenplatz ist und bleibt Priorität 1 für den Ortsbeirat. Allerdings wurde der Mehrgenerationenplatz von der Stadt Wetter aus der Dorferneuerung gestrichen. Daher wird die Stadt Wetter um kurzfristige Stellungnahme gebeten, wie die Finanzierung des Vorhabens vorgesehen ist.

### Prioritätsstufe 2

#### Funktionsstärkung des DGH-, Feuerwehr-, Backhauskomplex und Umgebung

1. Umgestaltung des neuen DGH: Die Bewirtschaftung des Gebäudes ist mittlerweile von dem Verein „Gut Leben auf dem Dorf – hier in Oberrospe“ (GladD) von der Stadt Wetter übernommen worden. Der Verein kümmert sich um die Dorferneuerungsaktivitäten. Der Ortsbeirat wird auf dem Laufenden gehalten.
2. Altes DGH:
  - a. es ist eine Nottreppe für die 1. Etage erforderlich
  - b. das Eternitdach muss saniert werden.

- c. Reparatur des Backofens: Es gibt einen Kostenvoranschlag in Höhe von ca. 30.000 € für den Abriss in Eigenleistung und den Neubau des Ofens durch eine Fachfirma.
- d. Feuerwehr: Die Läden für den Schlauchturn müssen erneuert werden. Das ist auch eine Gefahr für spielende Kinder, die im Turm hochklettern. **Als kurzfristige Lösung muss das Fenster im Erdgeschoss mit Brettern o. ä. geschlossen werden, damit niemand Einsteigen und hochklettern kann.**

**Ergebnis:** Bis auf den Punkt 1 wird sich der Ortsbeirat mit Priorität 2 um diese Punkte kümmern.

### **Regenerative Bio-Energieerzeugung**

Es geht darum, Besuchern des Heizwerkes eine Bewirtung und einen Tagungsraum anzubieten.

**Ergebnis:** Dies wird durch den Verein GladD abgedeckt.

### **Breitbandverkabelung**

- Die Breitbandverkabelung ist mittlerweile erfolgt.
- Mobilfunk ist aber immer noch in vielen Teilen des Ortes nicht vorhanden. Man hat den Mobilfunkbetreibern in der Vergangenheit bereits Plätze für Funkmasten angeboten: bei der Biogasanlage Lölkes, dem Wäldchen Richtung Unterrospe vor den Wetterschen Tannen und am Damberg. Ralf Küch berichtet, dass Hessenforst sich auch schon erfolglos darum gekümmert hat.

**Ergebnis:** Dies ist kein Punkt mehr für die Dorferneuerung. Der Ortsbeirat wird aber unabhängig davon, noch einmal die Mobilfunkbetreiber kontaktieren.

### **Prioritätsstufe 3**

#### **Kindergartenstandort sichern und attraktiv gestalten**

**Ergebnis:** Dieser Punkt hat sich erledigt, da der Kindergarten nach Unterrospe geht. Allerdings könnten die Bänke auf dem Spielplatz neben dem jetzigen Kindergarten eine Erneuerung vertragen.

Anmerkung von Hendrik Ochs: die Bänke bei den Kitas und Spielplätzen werden von der Stadt nach und nach erneuert.

### **Prioritätsstufe 4**

#### **Dorfladen, Getränkehandel und Produkte aus der Region**

**Ergebnis:** Als Privatmaßnahme hat der Heimat- und Verschönerungsverein Oberrospe (HVV) einen Antrag bei der Dorferneuerung gestellt.

#### **Generationsübergreifendes Wohnen im Dorf**

#### **Genossenschaft Betreutes Wohnen im Neubaugebiet**

**Ergebnis:** z. Z. gibt es keine Initiative, die sich darum kümmert. Dies ist kein Thema für den Ortsbeirat aber ein Zukunftsthema für GladD

### **Verbesserte Alltagsmobilität**

**Ergebnis:** Dieser Punkt deckt GladD durch den Bereich Nachbarschaftshilfe ab. Später wird noch Carsharing dazu kommen.

### **Prioritätsstufe 5**

#### **Für alle nutzbare Radwege**

#### **Anbindung an regionale Angebote/ Rad- und Wanderwege**

**Ergebnis:** Diese Punkte werden bereits durch eine überregionale Planungs- und Arbeitsgruppe abgedeckt und sind kein Thema für den Ortsbeirat.

#### **Erlebnis-, Ortsspazierweg/-rundweg**

Hierbei handelt es sich um einen Rundweg in Oberrospehe, der zu markanten und historischen Orten führt. Es gibt bereits einen groben Plan.

**Ergebnis:** Dieser Punkt wird für den Ortsbeirat aufgenommen.

#### **Überörtlicher, regional eingebundener Naturerlebnisweg Unterrospehe - Oberrospehe**

- Neben den in Unterrospehe liegenden Attraktionen „Matschspielplatz“ und dem Naturschutzgebiet „Sandsteinbruch“ sollen vor allem am Rosphebach entlang Entdeckungs- und Erlebnisangebote geschaffen werden (z.B. Solar-illuminierter Naturskulpturen, Naturspielecken, Zwischenrastplätze).
- Eine Renaturierung im Rahmen von Ausgleichsmaßnahmen war mal geplant.

**Ergebnis:** Dieser Punkt wird für den Ortsbeirat aufgenommen. Es muss sich aber mit Unterrospehe abgestimmt werden.

#### **Prioritätstufe 6**

##### **Freilegen eines Teilstückes des Riebachverlaufs (Baues Lenchen)**

**Ergebnis:** Dieser Punkt findet in der Runde keine Mehrheit.

#### **Weitere Punkte aus dem Konzept:**

##### **Aktualisierung und Neuauflage der Dorfchronik:**

**Ergebnis:** der HVV kümmert sich darum

##### **Grillhütte**

**Ergebnis:** Dieser Punkt wird für den Ortsbeirat aufgenommen. Es muss noch geklärt werden, wie beantragt wird, da der HVV Eigentümer der Grillhütte ist, aber die Stadt Wetter Eigentümer des Grundes ist.

#### **Zusammenfassung**

Es verbleibenden fünf Maßnahmen die überarbeitet werden müssen.

- Mehrgenerationen Platz
- Altes DGH
- Ortsrundweg
- Naturerlebnisweg zwischen Ober- und Unterrospehe
- Grillhütte

Die Anwesenden sind sich einig, sich zunächst auf den Mehrgenerationenplatz zu konzentrieren, bevor die anderen Punkte angegangen werden.

### TOP 3    Verschiedenes

- Die Dorferneuerungs-AG trifft sich Pfingstmontag, den 16.05. um 19:00 Uhr. Ob im alten oder neuen DGH wird noch bekannt gegeben.
- Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 31.05.2016 um 19.00 Uhr statt, wenn Bürgermeister Kai-Uwe Spanka auch kommen kann.

#### Aktionspunkte

1. Tobias Kunz lädt den Bürgermeister zur nächsten Sitzung ein.
2. Tobias Kunz klärt, wo Dorferneuerungs-AG tagt.
3. Svenja Sauerwald klärt bei der Stadt Wetter welche Anträge schon gestellt wurden.
4. Ulrich Pfeiffer verteilt Unterlagen zum Mehrgenerationenplatz an die Dorferneuerungs AG.
5. Tobias Kunz sorgt dafür, dass das unterste Fenster des Feuerweherschlauchturms geschlossen wird.
6. NN: Anfrage bei Mobilfunkanbietern, wegen Verbesserung des Netzes in Oberrospehe

Wetter (Hessen), den 09. Mai 2016

Tobias Kunz  
Ortsvorsteher

Ulrich Pfeiffer  
Schriftführer